Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 7. Juni 1955)

S. Exz. Herr Mohan Sinha Mehta hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Indien bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 8. Juni 1955)

Der Bundesrat hat Herrn Michel Blot, französischer Berufs-Generalkonsul in Lausanne mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt und Wallis das Exequatur erteilt.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Nidwalden: An die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Buochser-Rübi» in der Gemeinde Buochs.
 2. Graubünden: An die Kosten der Korrektion der Moesa in den Gemeinden Cama, Verdabbio und Lostalio.
 3. Tessin: An die Kosten der Erstellung des Waldweges «Brusino-Serpiano» in der Gemeinde Brusino-Arsizio.
-

(Vom 9. Juni 1955)

Der Bundesrat hat Herrn Luis Garcia de Llera als Berufs-Generalkonsul von Spanien, in Genf, mit Amtsbefugnis für die Kantone Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf, das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat Herrn Henri Rollet, französischer Generalkonsul in Basel, mit Amtsbefugnis über die Kantone Bern (bis zum linken Ufer des Bielersees und der Aare), Luzern, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Solothurn und Aargau, das Exequatur erteilt.

(Vom 10. Juni 1955)

Als Mitglieder der Eidgenössischen Pharmakopöekommission wurden gewählt: Herren Hans Mühlemann, ausserordentlicher Professor am pharma-

zeutischen Institut der Universität in Bern, und Kurt Steiger, ausserordentlicher Professor für Arzneiformung und Arzneizubereitung am pharmazeutischen Institut der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.

Dem Kanton Genf wurde an die Kosten des Um- und Ausbaus des Genfer Sanatoriums in Montana ein Bundesbeitrag bewilligt.

Herr Dr. med. vet. Jean-Jacques Siegrist, von Seengen (Aargau), zurzeit Tierarzt I, wurde zum Adjunkten I des Eidgenössischen Veterinärarnamtes befördert.

(Vom 13. Juni 1955)

S. Exz. Herr Pavel Erchov, hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Dem Kanton Tessin wurde an die Kosten der Verbauung des Tessins in den Gemeinden Preonzo, Gnosca, Moleno und Cresciano, sowie des Wildbaches Traversagna in der Gemeinde Arbedo Bundesbeiträge bewilligt.

2160

Aus den Verhandlungen des Bundesgerichts

(Vom 6. Juni 1955)

In die Eidgenössische Schätzungskommission, Kreis IV, ist als Mitglied, an Stelle des verstorbenen Herrn Niklaus Fein, Baumeister, für den Rest der laufenden Amtsdauer Herr Alois Roos, Architekt und Baumeister in Olten, gewählt worden.

2260

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1955
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	24
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.06.1955
Date	
Data	
Seite	1090-1091
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 051

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.